



Bericht und Beschlussempfehlung des Agrarausschuss

a) Entkopplung von Prämien in der Landwirtschaft

Antrag der Abgeordneten des SSW
Drucksache 15/3001

Änderungsantrag der Fraktion der CDU
Drucksache 15/3417

b) Entkopplung von Prämien in der Landwirtschaft

Bericht der Landesregierung
Drucksache 15/3209

Der Landtag hat dem Ausschuss den Antrag der Abgeordneten des SSW, Drucksache 15/3001, durch Plenarbeschluss vom 13. November 2003 und den Bericht der Landesregierung, Drucksache 15/3209, durch Plenarbeschluss vom 20. Februar 2004 überwiesen.

Den Bericht der Landesregierung, Drucksache 15/3209, hat der Ausschuss in zwei Sitzungen, zuletzt am 4. März 2004, den Antrag der Abgeordneten des SSW, Drucksache 15/3001, in drei Sitzungen, zuletzt am 13. Mai 2004, beraten. Den Änderungsantrag der Fraktion der CDU, Drucksache 15/3417, hat der Ausschuss im Rahmen seines Selbstbefassungsrechts in seiner Sitzung am 13. Mai 2004 in seine Beratungen einbezogen.

1. Er empfiehlt dem Landtag, den Antrag in der nachstehenden Fassung anzunehmen. Diese Beschlussempfehlung erfolgt für die Absätze 1, 2 und 4 einstimmig und für den Absatz 3 mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der CDU bei Enthaltung der FDP:

„Sollten die Prämien in der Landwirtschaft entkoppelt werden, wird die Landesregierung aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass das Prä-

mienaufkommen für das Land Schleswig-Holstein sich in der Gesamtsumme nicht verringert.

Weiterhin wird die Landesregierung aufgefordert, Initiativen zu ergreifen oder zu unterstützen, die darauf abzielen, dass der mögliche Übergang von Betriebs- zu Flächenprämien in der Bundesrepublik Deutschland und in Schleswig-Holstein schrittweise über einen längeren Zeitraum erfolgen kann.

Es ist anzustreben, die Milchprämie zu 100 % betriebsindividuell bis 2013 zuzuweisen.

Bei der Umsetzung von Cross Compliance soll es nicht zu einer Verschärfung der nationalen Regelungen kommen.“

2. Einstimmig empfiehlt der Ausschuss, Punkt 4 des Antrags der Abgeordneten des SSW, Drucksache 15/3001, mit der Vorlage des Berichts der Landesregierung, Drucksache 15/3209, als erledigt zu betrachten und den Bericht der Landesregierung zur Kenntnis zu nehmen.

Klaus Ehlers
Vorsitzender